

ONEO in Landau: Ehemalige Erdölförderungen werden Photovoltaikstandorte

Pilotprojekt für einen Beitrag zum wirtschaftlichen, ökologischen und dezentralen Umbau der Energieversorgung

Hannover, 12. Juli 2022. ONEO treibt die Transformation seiner Ölproduktionsstätten in Landau voran: An fünf stillgelegten Förderstandorten in Nußdorf (Rheinland-Pfalz) plant ONEO, die vorhandenen Flächen für Photovoltaik-Anlagen zu nutzen. Das Projekt hat zum Ziel, durch Nutzung der vorhandenen Infrastruktur sowie der guten geografischen Lage der einzelnen Standorte eine dezentrale Photovoltaik-Erzeugung aufzubauen.

Geschäftsführer Felix Lerch: „Wir sehen dieses Projekt als wegweisend für die Zukunft. ONEO steht für eine nachhaltige Verwendung bestehender Infrastruktur im Sinne einer bezahlbaren, dezentralen und beschleunigten Energiewende. Deshalb bringen wir die von uns verwendeten Flächen in die Planung mit ein und vermeiden so, dass neue Flächen versiegelt werden müssen. Diese Transformation zu Standorten mit regenerativer Erzeugung ist ein neuer Weg für den Umbau der Energieversorgung und damit ein wichtiger Beitrag zur Energiewende.“

Die identifizierten fünf Standorte in Landau-Nußdorf bieten zusammen eine Installationskapazität von rund 500 kWp, das sind in etwa 500.000 kWh grüner Strom pro Jahr. Unter der Annahme eines Jahresverbrauchs von 4.000 kWh in einem Vier-Personen-Haushalt könnten mit diesen PV-Anlagen bilanziell etwa 125 Haushalte im Jahr versorgt werden. Die Standorte sind an ein Umspannwerk angeschlossen und verfügen damit bereits über einen Zugang zum Stromnetz, der häufig eine Herausforderung für PV-Projekte ist. Die bisher eingeplanten Flächen haben eine Größe zwischen 500 und 1.500 qm. Es entsteht also kein Solarpark auf großer Fläche. Diese kleineren Anlagen lassen sich gut in die Weinbaugebiete in der Region Landau integrieren.

„Von diesem Projekt können alle vor Ort profitieren“, betont Felix Lerch. „Für die Kommune entwickelt sich eine Möglichkeit zur Beteiligung und zur Eigenversorgung, gleichzeitig ist es ein Beitrag zur Energieunabhängigkeit und zu mehr Klimaschutz.“

Derzeit sind keine vergleichbaren Projekte bekannt. Daher dient das Pilotprojekt auch dazu, die regulatorischen und technischen Bedingungen zu erproben und weiterzuentwickeln. Die Vorbereitungen für die Installation von PV-Anlagen an den ersten beiden Förderstandorten sind im Gange, das Projekt wird maßgeblich noch in diesem Jahr vorangetrieben.

Über ONEO

ONEO ist ein Energieunternehmen mit Sitz in Wien und Hannover, das innovative Konzepte für eine nachhaltige Energieerzeugung auf Basis der vorhandenen Infrastruktur der Öl- und Gasproduktion entwickelt und umsetzt. Mit den drei Geschäftsfeldern Lagerstättenveredelung, Rückbau und Renaturierung sowie Nachhaltige Zukunftsnutzung hat sich ONEO selbst verpflichtet, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. ONEO ist ein unabhängiges Unternehmen unter dem Dach des

Investmentunternehmens Shorelight Partners (Shorelight). Shorelight investiert in Anlagen und Technologien, die eine signifikante und messbare Senkung der CO₂-Emissionen ermöglichen. Zu diesem Zweck arbeitet Shorelight mit Unternehmen entlang der gesamten Energie-Wertschöpfungskette in Europa zusammen. Zu den besonderen Interessengebieten gehören die Wiederverwendung konventioneller Energieinfrastruktur, Elektrifizierung und Vergasung, Netzstabilität und fortschrittliche Biokraftstoffe.

Weitere Informationen finden Sie jederzeit auf der Homepage www.oneo.eu.

Pressekontakt

ONEO GmbH
Andreas Bachmeier
c/o Engel & Zimmermann GmbH
Telefon: 089 89 35 633
presse@oneo.eu